

## Anlage 1:

# Leichtes Ausfüllen der BAMF-Formulare

- ➔ Bitte verwenden Sie das Formular Nr. 630.171 („Prüfung“).
- ➔ Dieses Formular haben wir bereits so aufbereitet, dass Sie leicht die Argumente einsetzen können (*siehe Anlage 3*).
- ➔ Hier finden Sie mögliche Antworten für die Fragen des BAMF-Formulars Nr. 630.171 („Prüfung“):

---

### Wie ist das Online-Material strukturiert? (Inhaltlich, technisch und in Bezug auf GER)

- Die digitale Ausgabe des Ernst Klett Sprachen-Lehrwerks **Linie 1 / Berliner Platz Neu / Aspekte neu** folgt dem Print-Lehrwerk in jeder Hinsicht (strukturell, inhaltsgleich usw.)
- Die digitale Ausgabe besteht im Kursbucheil aus verlinkten PDFs (mit Zugang zu den Audio- und Videodateien); im Übungsbucheil sind alle Übungen (bis auf die offenen Übungen, die keine eindeutige Lösung haben) interaktiv. Die Lösungen sind bei über 90% der Übungen hinterlegt. Bei den offenen Übungen (einen kleinen Text schreiben o. ä.) kann der TN das Ergebnis an den Unterrichtenden schicken. In den meisten Fällen gibt es für den Unterrichtenden Musterlösungen.
- Bei richtigen Lösungen wird der Text grün; bei falschen Lösungen rot angezeigt.
- Der Lernende erhält für jede Übung, die er gemacht hat (er hat drei Versuche), eine Bewertung. Er kann alle Bewertungen aller Übungen auf einen Blick einsehen.

---

### Welche Übungstypen gibt es, welche Sprachfertigkeiten werden trainiert?

- Die Übungsformen des gedruckten Lehrwerks werden weitgehend in gleicher Form in der digitalen Ausgabe übernommen.
- Alle Sprechfertigkeiten, die im Übungsbuch trainiert werden, werden auch in der digitalen, interaktiven Fassung trainiert.

## Welche Handlungsfelder und Kommunikationsanlässe werden behandelt?

- Die interaktive, digitale Ausgabe ist mit dem gedruckten Lehrwerk inhaltsgleich. Das Lehrwerk folgt – gedruckt und digital – dem GER bzw. der RCC.

---

## Worin besteht die Tätigkeit des Tutors/der Tutorin bei diesem Material?

- Der Tutor/die Tutorin präsentiert synchron den digitalen Inhalt im virtuellen Klassenzimmer.
- Der Tutor/die Tutorin weist Aufgaben zu und überprüft, ob die Übungen und mit welchem Ergebnis sie asynchron im Selbststudium gemacht wurden.
- Der Tutor/die Tutorin kann die Leistung des Lernenden im Verlauf des Lernwegs analysieren und im Hinblick auf jede Lektion spezifiziert nach Grammatik, Wortschatz, Aussprache, Schreiben, Hören usw. einsehen und den einzelnen Lernenden individuelles Feedback geben.
- Der Tutor/die Tutorin korrigiert die Ergebnisse offener Übungen und erläutert dem Lernenden Fehler und Korrektur.
- Der Tutor/die Tutorin kann bei schwachen Leistungen Übungen (z. B. aus früheren Einheiten) auswählen und den Lernenden je nach Lernerprofil zuordnen.

---

## Wie kann der Tutor/die Tutorin die Aktivitäten der Teilnehmenden nachvollziehen?

- Das Learning Management System von Ernst Klett Sprachen (Blink-Learning) verfügt über ein breites Instrumentarium der Lernanalyse (s. o.). Die Leistungen in den verschiedenen Fertigkeitsbereichen werden in einer Notenübersicht zusammengefasst. Der Unterrichtende kann dabei auch nachvollziehen, wie lange der Lernende an der jeweiligen Aufgabe gearbeitet hat.

---

## Wie können die Aktivitäten dem Bundesamt nachgewiesen werden?

- Im Falle des BAMF könnten die Unterrichtenden Screenshots oder Ausdrücke der Lernenden („Klassenliste“) und deren Notenübersicht als Excel-Liste exportieren und weitergeben.

### Wie können Tutor/-in und Teilnehmende miteinander interagieren?

- Das Learning Management System von Ernst Klett Sprachen (Blink-Learning) hat eine Nachrichtenfunktion, in der sich Unterrichtende und Lernende Nachrichten zukommen lassen können.
  - Der Unterrichtende (dem andere Funktionen zur Verfügung stehen wie dem Lernenden) kann außerdem Übungen zuweisen und Termine setzen.
- 

➔ **Erst wenn die Vorprüfung positiv ausgefallen ist, stellen Sie den eigentlichen Antrag auf Förderung (Formular Nr. 630.172).**